

Erfolgsfaktoren einer nachhaltigen Internationalisierung der IT- Industrie

3. Expertenforum des Projekts Export IT (interner Teil) am 9. und 10. April 2008 bei der Software AG in Darmstadt-Eberstadt

Die Globalisierung stellt den IT-Standort Deutschland auf den Prüfstand. Eine neue Phase der Internationalisierung hat eingesetzt: IT-Dienstleister und Softwareunternehmen stehen in einem verschärften globalen Wettbewerb, in Off- und Nearshore-Regionen werden neue IT-Standorte aufgebaut und mit Indien ist ein weiterer „strategischer Ort“ der globalen IT-Industrie entstanden.

Erfolgreich bleiben kann nur der, der die Internationalisierung als strategische Herausforderung annimmt. Häufig sind Internationalisierungsstrategien jedoch einseitig auf die Kostenvorteile anderer Wettbewerber fixiert. Wenn jedoch allein der Blick auf die Kosten die Richtung bestimmt, werden gerade die Stärken vieler Unternehmen am IT-Standort Deutschland aufs Spiel gesetzt: Kundennähe, Innovationsfähigkeit, Kreativität – besonders aber die Motivation und das Commitment der Mitarbeiter.

Um sich im neuen Gefüge einer globalen IT-Industrie ausstrahlungskräftig verorten zu können, müssen Kernkompetenzen neu formuliert werden. Es gilt, durch intelligente Innovationen bei Prozess- und Produktstrategien die eigenen Wettbewerbsvorteile auf dem Weltmarkt nachhaltig zu sichern. Zentrale Frage ist es, wie die eigenen Stärken ausgebaut und zur Grundlage neuer, eigenständiger Geschäftsmodelle für eine nachhaltige Internationalisierung werden können.

In der Veranstaltung wird über Wege beraten, wie die Chancen der Internationalisierung zu nutzen sind und welche Internationalisierungsstrategien sich für deutsche Unternehmen nachhaltig als tragfähig erweisen.

Agenda - 9. April 2008

15:45 – 16:00	Begrüßungskaffee und Anmeldung
16:00 – 16:15	Begrüßung Norbert Eder, Software AG (Vice President Unternehmenskommunikation)
16:15 – 18:00	Erfolgsfaktoren nachhaltiger Internationalisierung in der IT-Industrie – Impulsbeiträge und Diskussion Norbert Eder, Software AG (Vice President Unternehmenskommunikation) Monika Neumann, Software AG (Betriebsrat) PD Dr. Andreas Boes, ISF München (Vorstand)
Ab 18:45	gemeinsames Abendessen im Restaurant „altes Schalthaus“ (Rodensteinweg 2, Darmstadt)

Agenda - 10. April 2008

09:00 – 09:30	Begrüßung und Vorstellung des Ablaufs
09:30 – 11:10	Erfolgsfaktoren einer nachhaltigen Internationalisierung - World-Cafe <ul style="list-style-type: none">– Globalisierung als strategische Herausforderung annehmen– Intelligente Standardisierung der Produkte und Leistungen– Konsequente Prozessorientierung als Basis kontinuierlicher Lernschleifen– Partnerbeziehungen im Ausland – stabil und „auf Augenhöhe“– Mitarbeiter ins Zentrum erfolgreicher Internationalisierungsstrategien stellen
11:10 – 11:30	Pause
11:30 – 12:25	Ergebnispräsentation
12:25 – 13:25	Mittagessen
13:25 – 14:45	Auf dem Weg zu einer erfolgreichen Internationalisierung – Erfahrungsaustausch über „To Dos“ und „Good Practices“ Arbeitsgruppen
14:45 – 15:00	Pause
15:00 – 15:45	Präsentation und Diskussion der AG-Ergebnisse
15:45 - 16:00	Abschluss und Ausblick
16:00	Ende der Veranstaltung